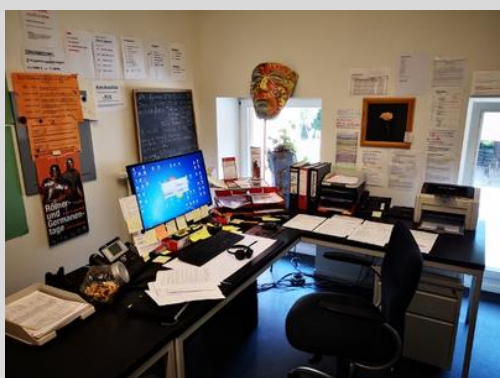


Ein Blick in den Buchungsservice

24. Mai 2019

Vor der Führung kommen wir ins Spiel



Blick ins Büro des Buchungsservice

Wenn kurz vor den Sommerferien die Schulklassen in Scharen unser Museum besuchen, die Schülerinnen und Schüler bei schönem Wetter die Hintergründe der Varusschlacht erfahren und im Rahmen der museumspädagogischen Programme auch selbst Teil davon werden, kommen auch wir „hinter den Kulissen“ ins Schwitzen.

Am Vormittag tummeln sich gern mal an die 300 Schüler bei uns im Museum und auf dem Gelände und das erfordert wiederum eine gute Planung und Koordination durch den Buchungsservice vorab.

Einige Programme finden bei uns draußen im Wald, an der Wallanlage oder an der Feuerstelle statt, doch wir haben auch Aktionen, die in den Räumen unseres Kindermuseums durchgeführt werden. Und hier geben sich die Gruppen in den besuchstarken Zeiten buchstäblich die „Klinke in die Hand“. Ohne die gut funktionierende Kommunikation mit unseren GästeführerInnen, die oft sehr flexibel sein müssen, würde das schwierig werden. Schnelle und kreative Lösungen sind gefragt, wenn Besucher im Stau stehen oder GästeführerInnen kurzfristig erkranken. Dies gehört eben auch zum Alltag und wir versuchen immer, eine zufriedenstellende Lösung für unsere Gäste zu finden.

Oft bekommen wir Anfragen zu unseren Kindergeburtstagen, bei denen Eltern erwähnen, wie begeistert ihre Kinder vom Thema „Römer und Germanen“ sind und sie deshalb unsere Angebote in Anspruch nehmen möchten. Uns freut natürlich, wenn sich junge Menschen für Geschichte interessieren und im Rahmen solcher Aktionen haben wir schon manch kleinen Experten getroffen, der über enormes Hintergrundwissen verfügte und Fachgespräche mit unseren GästeführerInnen führen konnte. Wenn dann auch von Erwachsenen positive Rückmeldungen zu Führungen kommen, die die Expertise der GästeführerInnen loben, geben wir das immer gern weiter.

Für private Gruppen, Betriebsausflüge oder Rahmenprogramme bei Tagungen schnüren wir ebenfalls das passende Paket für Gruppen zusammen: eine Fackelführung im abendlichen Park, ein Gang durch die Dauerausstellung mit „Laetitia“, die uns diverse Geheimnisse der damaligen Zeit verrät oder eine Besichtigung der originalen Fundplätze – wir möchten ja, dass die Interessen eines Jeden berücksichtigt werden.

Spannend wird es, wenn die Museumspädagogen neue Programme entwickeln. Da wir im Buch-



Kinder bilden die „Schildkröte“

ungsservice unsere Gäste beraten, müssen wir ja wissen, wovon wir sprechen und „testen“ die Angebote im Vorfeld. Das Highlight dieses Jahr war sicherlich die Eröffnung der Sonderausstellung „ROMS LEGIONEN“. So schlüpfen wir in den Schienenpanzer und übten uns im Zweikampf mit Schwert und Schild. Für uns ist das eine willkommene Abwechslung zur Arbeit im Büro, die sich uns ebenfalls bei den größeren Veranstaltungen bietet. Beim Osterleuchten oder den Römer- und Germanentagen (die übrigens dieses Jahr an Pfingsten stattfinden) können auch wir vom Buchungsservice ganz entspannt über das Gelände streifen und uns die Vorführungen aus der Nähe anschauen. Es lohnt sich!



Die Mitarbeiterinnen des Buchungsservice